

Starkregen-Warnung: Gewitter ziehen über Schleswig-Holstein hinweg

Der DWD warnt vor Unwettern mit Starkregen in Schleswig-Holstein und Hamburg. Gewitter erwarten bis zu 25 l/m².

Wetterlage im Norden Schleswig-Holstein bereitet sich auf kräftige Gewitter vor

23.07.2024, 16:15 Uhr

Vorhersagen deuten auf Starkregen und Gewitter hin, die mögliche Auswirkungen auf die Bevölkerung haben könnten.

Kiel/Hamburg (dpa/Ino) – Ein regelrechter Wetterumschwung steht Schleswig-Holstein bevor, denn der Deutsche Wetterdienst (DWD) warnt vor heftigen Wettereinwirkungen, die heute Nachmittag und gegen Abend erwartet werden. Starker Regen

von bis zu 25 Litern pro Quadratmeter könnte in kurzer Zeit niedergehen, was nicht nur die Landschaft, sondern auch die Infrastruktur der Region betreffen könnte.

Geografische Ausbreitung der Gewitter

Die Gewitter ziehen als schmaler Streifen von Itzehoe über Neumünster bis Kiel in Richtung Osten. Dieser Streifen, der sich über große Teile des nördlichsten Bundeslandes erstreckt, könnte insbesondere in den Abendstunden über Fehmarn und Lübeck hinwegziehen, bevor er die Region verlässt. Während die Wetterlage südwestlich dieses Streifens aufklaren könnte, wird es in Nordfriesland zu noch stärkeren Niederschlägen kommen.

Vorausschau auf das Wetter nach dem Unwetter

Nach dem Durchzug der Gewitter wird ein freundlicher Mittwoch vorhergesagt, an dem die Temperaturen in Schleswig-Holstein bis zu 22 Grad erreichen könnten. Jedoch ist in Küstennähe mit kühleren Bedingungen zu rechnen, während ein böiger Nordwestwind wehen wird. Die Wetterlage dürfte also wieder aufhellen und den Bürgern eine Verschnaufpause bieten, nachdem die Gewitter vorübergezogen sind.

Wichtigkeit der bevorstehenden Wetterereignisse

Diese Wetterwarnung des DWD ist von großer Bedeutung, denn sie mahnt die Bevölkerung zur Vorsicht. Insbesondere Keller und tiefergelegene Gebiete könnten von Hochwasser betroffen sein. Eine rechtzeitige Gestellung von Notfallplänen für solche Extreme kann schwere Schäden an Eigentum und Infrastruktur verhindern. Die Warnungen sollen auch in der Bevölkerung das Bewusstsein für die Auswirkungen des Wetters schärfen und zu einer erhöhten Wachsamkeit führen.

In diesen unsicheren Zeiten ist es wichtiger denn je, den Empfehlungen des Deutschen Wetterdienstes zu folgen, um sicherzustellen, dass alle sicher bleiben. Die Vorhersagen und die damit verbundenen Schutzmaßnahmen sind entscheidend für die Minimierung der Risiken für die Menschen in Schleswig-Holstein und Hamburg.

– **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de